



Ombeni ©

**AUTHOR, JOURNALIST, RADIO EDITOR,
TEACHER FOR EDUCATION OF SUSTAINABILITY.**

**TEACHER FOR MEDITATION,
TEACHER FOR CREATIVE-DANCE (TZ)**

ACTIVIST.

ACTING PATRON FOR NABU.

AMBASSADOR FOR GERMANY READING FOUNDATION STIFTUNG LESEN

► Ombeni, Agatha Stickdorn - Ngonyani

Groß Hove 29

Hove-Jork

21635 Germany

+49 173 4118714

ombeni@agathangonyani.com www.ombenisverlag.de

Über KORONGO UNIT

KORONGO UNIT wurde am 20. November 2017 von Ombeni Stickdorn-Ngonyani in Hamburg gegründet.

An diesem Tag hatte Frau Stickdorn-Ngonyani zum ersten Mal in ihrem Leben einen kranken Storch, der leider nicht zum Überwintern nach Tanzania fliegen konnte, vor ihrem Haus an einem parkenden Auto entdeckt. Sie informierte sogleich den als „Storchenvater“ bekannten Naturschützer Jürgen Pelch (auch „Papa Storch“ genannt) aus Hamburg-Bergedorf. Bei dieser Gelegenheit erfuhr Ngonyani zum ersten Mal von der bedrohlichen Lage der Störche, die normalerweise in Tanzania überwintern.

KORONGO UNIT ist eine private, aber internationale Organisation, die sich für den Schutz von Störchen einsetzt und für die Umwelt, in der sie leben. Entsprechende Aufklärungskampagnen werden in Deutschland und Tanzania durchgeführt.

KORONGO UNIT will Menschen, Störche und die Natur zusammen bringen.

Wir wollen eine Umgebung schaffen, in der Menschen und Störche unbeschwert und ungestört zusammenleben können. Wir möchten Bildung und Weiterbildung fördern, damit wir Menschen unsere Natur besser verstehen, sie respektieren und sogar stolz auf sie sein können. Wir möchten Menschen in Deutschland und in Tanzania zum Thema Naturschutz und zum Thema Störche zusammenbringen.

KORONGO UNIT versteht sich auch als Brücke zwischen Deutschland und Tanzania. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, die Menschen in Deutschland und in Tanzania darüber aufzuklären und weiterzubilden, indem wir beispielsweise gemeinsam mit dem Naturschutzbund (NABU) Workshops und Seminare zum Thema „Störche und ihre Umwelt“ in Kindergärten und Schulen, an Universitäten und Volksschulen anbieten. Wichtig ist es für uns auch, noch andere Themen über Welt und Umwelt in unserer BNE-Schul- und Bildungsmaßnahmen anbieten zu können. KORONGO UNIT möchte von Anfang an auch gemeinsam mit den zuständigen Behörden in Tanzania zusammenarbeiten und sie mit ins Boot nehmen. Unsere Ziel ist es, dass sich Deutschland und Tanzania auf unterschiedlichen Bildungsebenen miteinander austauschen, kooperieren und zusammenarbeiten, um Störche und ihre Umwelt beschützen zu können. Jedes der beiden Länder sollte für ihren Teil der Storch-Umwelt die jeweilige Verantwortung übernehmen können.

Als Autorin und zertifizierte Dozentin und Aktivistin für Globales Lernen sowie als Mutter von sechs erwachsenen Kindern will Ombeni Stickdorn-Ngonyani auch in Büchern das Thema Storchenschutz auf Deutsch und auf Swahili behandeln und kindgerecht erklären.

Wenn Sie KORONGO UNIT finanziell unterstützen möchten, seien Sie herzlich willkommen. Nehmen Sie gerne Kontakt zu uns auf.

KORONGO UNIT: Unsere Philosophie

Es ist unser Wunsch, Ihr persönliches Interesse mit unseren Anliegen zu verbinden.

Wir Menschen werden nur überleben können, wenn unsere Umwelt überlebt – mit ihrem ganzen Reichtum und mit ihrer ganzen Vielfalt. Gemeinsam sind wir stärker. Nur gemeinsam sind wir überlebensfähig. Wir sind eins mit der Natur – weltweit verbunden. Das nennen wir auf Swahili „Utu“ oder auch „Ubuntu“. Wir alle brauchen etwas, was uns für immer mit der Natur verbindet, und zwar weltweit.

In dem wir uns positive Dinge erzählen, Dinge, die dazu führten, dass wir überlebt haben, bereichern wir uns gegenseitig. Wir müssen uns selbst, unsere Mitmenschen und die ganze Natur respektieren und wertschätzen. Nur so kann die Einzigartigkeit unserer irdischen Welt gewürdigt und erhalten werden.

Zum Menschensein gehört das Altruistische hinzu. Es ist bekannt, dass der Mensch ein soziales Wesen ist, das in der Welt, in der Natur nur dann überleben kann, wenn er sich mit anderen Menschen verbindet, wenn er seine sozialen Kompetenzen und ein „Wir- Gefühl“ entwickelt.

Vor rund 100.000 Jahren begann der moderne Mensch sich von Afrika aus über Vorderasien nach Europa, nach Ostasien und Australien und schließlich nach Amerika auszubreiten. Dieser moderne Mensch stammt also aus Afrika. Afrika ist die ursprüngliche Heimat aller Menschen auf Erden. In Afrika hat sich der Mensch mit all seinen Fähigkeiten entwickelt, die ihn heute auf der ganzen Welt auszeichnen: mit seinem aufrechten Gang, mit der Zähmung des Feuers, mit seiner hohen Intelligenz, mit seiner sozialen Kompetenz, mit seinem Orientierungssinn, seinem Gemeinschaftssinn (seinem „Wir-Gefühl“), auch mit seinem Sinn für Kunst und seinem Auge für das Schöne. Auf keinem anderen Kontinent konnten Menschen und Tiere auch so gedeihen wie in Afrika, insbesondere in Ostafrika. Hier leben Mensch und Tier schon seit vielen Generationen nebeneinander und voneinander. Mögen sich die verschiedenen Völker und Ethnien in den letzten Jahrtausenden danach auch noch so unterschiedlich entwickelt haben, der Ursprung des modernen Menschen ist in Afrika. Afrika ist unser „Zuhause“.

Nicht nur unsere Umwelt, sondern auch die Tierwelt ist heute bedroht. Sie sind nicht nur in Europa, Amerika, Asien und an den beiden Polen bedroht. Auch in Afrika werden die Gebiete, in denen Tiere gedeihen, immer mehr eingeschränkt, werden Tiere um des nichtigen Gewinns willen gejagt und geschlachtet. Es gilt darum, auch die afrikanische Umwelt und Tierwelt zu bewahren.

Darum wollen wir uns von KORONGO UNIT um Afrika, seine Umwelt, seine Tiere kümmern. Darum wollen wir Menschen in Afrika und hier in Deutschland darüber aufklären, wie wir die Umwelt hier wie dort wertschätzen und schützen können..

KORONGO UNIT „Umoja ni Nguvu“